



An die Bündner Medien

Geschäftsstelle LEGR
Schwäderlochstrasse 7
7250 Klosters

T 081 633 20 23
geschaeftsstelle@legr.ch
www.legr.ch

Davos, den 10. April 2019

Medienmitteilung

1900 Beteiligte der Bündner Schule trafen sich in Davos

Am Mittwoch, den 10. April 2019, ist der 5. Bündner Bildungstag in Davos über die Bühne gegangen. 1900 Lehrpersonen, Schulbehördenmitglieder, Schulleitende und Angestellte der Bildungsverwaltung erlebten eine spannende Tagung zum Thema „quer denken - kreativ handeln“.

Der fünfte Bündner Bildungstag diente wie die vorherigen vier Bildungstage der Weiterbildung der Menschen, die der Bündner Volksschule dienen. Am Vormittag brachte der Hirnforscher Lutz Jäncke Einsichten in die Möglichkeiten des Querdenkens. Am Nachmittag berichteten innovative Persönlichkeiten wie die Naturköchin Rebecca Clopath, der Digitalisierungspionier Jon Erni oder die professionelle Ideenproduzentin Nadja Schnetzler aus ihrer Welt des kreativen Querdenkens.

Gemeinsame Erklärung

Der 5. Bündner Bildungstag wurde vom Schulbehördenverband Graubünden SBGR, vom Bündner Verband der Schulleiterinnen und -leiter VSLGR und von Verband Lehrpersonen Graubünden LEGR gemeinsam organisiert. Eine Erklärung der drei Verbände wurde in Davos verabschiedet, die sich für die Entwicklung der Kinder zu eigenständigen Persönlichkeiten einsetzt. Die Bündner Volksschule habe die Aufgabe, den Kindern und Jugendlichen in allen drei Zyklen - vom Kindergarten bis zur Oberstufe - ein solides Bildungsfundament für ihr Leben zu geben. Dazu braucht es eine Bildung mit Qualität, eine Bildung mit Zukunft und eine Bildung mit Einzigartigkeit.

Um dies erreichen zu können, muss die Schule von Gesellschaft und Politik getragen werden. Die Akteure und Akteurinnen der Bündner Volksschule setzen sich mit Professionalität und Engagement für die Kinder und Jugendlichen ein. Das Bündner Bildungssystem benötigt genügend Ressourcen, um eine umfassende und zukunftsgerichtete Bildung anbieten zu können. Die drei Verbände wollen gemeinsam die Herausforderungen der Zukunft angehen und dabei im wertschätzenden Dialog stehen.

Die drei Verbandspräsidenten
Peter Reiser, SBGR
Ursina Patt, VSLGR
Sandra Locher Benguerel, LEGR